

Das Produkt ist für Privatkunden bestimmt, die das Ziel der überproportionalen Teilnahme an Kursveränderungen und/oder der Absicherung verfolgen und einen kurzfristigen Anlagehorizont haben. Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Produkt für Anleger mit umfangreichen Kenntnissen und/oder Erfahrungen mit Finanzprodukten. Der Anleger kann Verluste tragen bis zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals und legt keinen Wert auf Kapitalschutz.

2. Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 10 Monate und 1 Woche lang halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig einlösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Durch die Inflation sinkt im Zeitverlauf der Kaufwert des Geldes. Dies könnte zu einem realen Wertverlust des zurückgezählten Kapitals führen.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten.

Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.

Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer:	10 Monate und 1 Woche	
Anlagebeispiel:	10.000 EUR	
Szenarien	Wenn Sie nach 10 Monaten und 1 Woche aussteigen (Empfohlene Haltedauer)	
Minimum	2 EUR. Die Rendite ist nur dann garantiert, wenn Sie das Produkt bis zur Fälligkeit halten. Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.	
Stressszenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	2 EUR
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-100,0%
Pessimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	2 EUR
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-100,0%
Mittleres Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	15.469 EUR
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	54,7%
Optimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	40.171 EUR
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	301,7%

Das optimistische, mittlere, pessimistische und stress Szenario veranschaulichen mögliche Ergebnisse, die auf der Grundlage der Simulation unter Anwendung der früheren Wertentwicklung des Referenzwerts über einen Zeitraum von bis zu 5 Jahren berechnet wurden. Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

3. Was geschieht, wenn Deutsche Bank AG, Frankfurt nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Der Anleger trägt das Risiko, dass die Emittentin möglicherweise nicht in der Lage ist, ihre Verpflichtungen in Bezug auf das Produkt zu erfüllen – z.B. im Fall einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen. Im Falle einer Krise der Emittentin kann eine solche Anordnung einer Abwicklungsbehörde auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens erteilt werden. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde weitreichende Eingriffsbefugnisse zu. Unter anderem kann sie Rechte der Investoren auf Null herabsetzen, das Produkt beenden oder in Aktien der Emittentin umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge von Verpflichtungen der Emittentin im Fall von Maßnahmen der Abwicklungsbehörde, wird der Anleger auf www.bafin.de verwiesen und aufgefordert, nach dem Stichwort „Haftungskaskade“ zu suchen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals des Anlegers ist möglich. Das Produkt ist eine Schuldverschreibung und unterliegt als solche keinem Einlagensicherungssystem.

4. Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen und wie lange Sie das Produkt halten. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Sie würden den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Rendite).
- 10.000 EUR werden angelegt

Wenn Sie nach 10 Monaten und 1 Woche aussteigen	
Kosten insgesamt	259 EUR
Auswirkungen der Kosten*	2,7%

*Diese Angaben veranschaulichen die Auswirkungen der Kosten bei einer Haltedauer von höchstens einem Jahr. Dieser Prozentsatz kann nicht direkt mit den Zahlen über die Auswirkungen der Kosten anderer PRIIP verglichen werden.

Wir können einen Teil der Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken. Der Betrag wird Ihnen mitgeteilt.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach 10 Monaten und 1 Woche aussteigen
Einstiegskosten	2,6% des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen. Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den Sie zahlen.	259 EUR
Ausstiegskosten	0,0% Ihres Anlagebetrags, wenn Sie dieses Produkt vor dessen Rückzahlungstermin zurückgeben. Diese Kosten sind bereits in dem Betrag berücksichtigt, den Sie erhalten. Die angegebenen Kosten gehen davon aus, dass normale Marktbedingungen gelten.	0 EUR

5. Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 10 Monate und 1 Woche

Es ist nicht möglich, eine individuelle Empfehlung bezüglich einer Haltedauer zu geben. Aufgrund seiner Hebelwirkung reagiert das Produkt auf kleinste Preisänderungen des Basiswerts, die innerhalb unvorhersehbarer Zeiträume zu Verlusten oder Gewinnen führen können. Eine individuelle Empfehlung in Bezug auf eine Haltedauer käme einer Irreführung für einen spekulativen Anleger gleich. Für Anleger, die das Produkt für Hedging-Zwecke kaufen, entspricht die Haltedauer dem Hedging-Horizont des jeweiligen Anlegers.

Das Produkt garantiert keine Möglichkeit der Desinvestition, außer durch den Verkauf des Produkts entweder (1) über die Börse (an der das Produkt notiert ist) oder (2) außerbörslich. Sofern nicht anders in den Ausstiegskosten angegeben (sehen Sie den Abschnitt „4. Welche Kosten entstehen?“ oben), erhebt die Emittentin für eine solche Transaktion keine Gebühren oder Strafen. Wenn Sie das Produkt jedoch im Sekundärmarkt verkaufen, entsteht eine Geld-/Briefspanne. Wenn Sie das Produkt vor seiner Fälligkeit verkaufen, erhalten Sie möglicherweise weniger zurück, als Sie erhalten hätten, wenn Sie das Produkt bis zur Fälligkeit behalten hätten.

Börsennotierung	Börse Stuttgart und Deutsche Börse AG	Letzter Börsenhandelstag	20.03.2025 (Börse Stuttgart) und 20.03.2025 (Deutsche Börse AG)
Kleinste handelbare Einheit	1 Einheit	Kursnotierung	Stücknotiz

In volatilen und unüblichen Marktsituationen sowie im Fall technischer Fehler/Störungen kann der Kauf und/oder Verkauf des Produkts vorübergehend behindert und/oder ausgesetzt oder überhaupt unmöglich sein.

6. Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über das Verhalten der Person, die Sie zu dem Produkt berät oder es verkauft, können direkt an diese Person gerichtet werden.

Beschwerden über das Produkt oder das Verhalten des Herstellers dieses Produkts können schriftlich an die folgende Adresse: Mainzer Landstrasse 11-17, 60329 Frankfurt am Main, Deutschland sowie per E-Mail an: x-markets.team@db.com gerichtet werden oder über die folgende Webseite: www.xmarkets.db.com erhoben werden.

7. Sonstige zweckdienliche Angaben

Zusätzliche Informationen bzgl. des Produkts, insbesondere der Prospekt, etwaige Nachträge dazu und die endgültigen Bedingungen, sind jeweils im Einklang mit den maßgeblichen rechtlichen Bestimmungen auf der Webseite des Herstellers veröffentlicht (www.xmarkets.db.com/DocumentSearch; nach Eingabe der entsprechenden ISIN oder WKN). Um nähere Informationen zu erhalten – insbesondere genaue Angaben zur Struktur und zu den mit einem Kauf des Produkts verbundenen Risiken – sollte der Anleger diese Dokumente lesen. Diese Dokumente sind außerdem im Einklang mit den maßgeblichen rechtlichen Bestimmungen kostenlos von Deutsche Bank AG, Mainzer Landstrasse 11-17, 60329 Frankfurt am Main, Germany erhältlich.